

Westlich von Eden

Zwölf Reden an die
Verehrer und die Verächter
der christlichen Religion



R. Piper & Co. Verlag
München · Zürich

Inhalt

Vorwort	II
Einleitung: »Westlich von Eden«	15
ERSTE REDE	
Die gestörte Schöpfung – oder: Die Welt, in der wir leben	23
ZWEITE REDE	
Größe und Elend des Menschen – oder: Menschen, wie wir sind	41
DRITTE REDE	
Am Schnittpunkt der Weltgeschichte – oder: Die Antwort Gottes auf die Gottesfrage des Menschen	63
VIERTE REDE	
Sehnsucht nach Erlösung – oder: Gott ist im Kommen	83
FÜNFTE REDE	
Wo ist Gott? – oder: Ein Mensch lernt glauben	99
SECHSTE REDE	
Auf der Grenze – oder: Gott will im Dunkel wohnen	117

SIEBENTE REDE

Die Menschenfreundlichkeit Gottes – oder:
Christen glauben an einen zuvorkom-
menden Gott 131

ACHTE REDE

Der Traum vom Reich – oder:
Mit unserer Macht ist nichts getan 149

NEUNTE REDE

Glaube und Politik – oder:
Wenn die Macht der Liebe an die Macht kommt 163

ZEHNTE REDE

Auf dem Wege zur Weltgemeinschaft – oder:
Christus bringt die Welt zusammen 183

ELFTE REDE

Glaube auf Leben und Tod – oder:
Erst danach zeigt sich, was dahinter ist 199

ZWÖLFTE REDE

Die Summe des Glaubens – oder:
Unser Vater im Himmel 219